suva

Schrägstützen für Wandschalungen

Richtstützen

Das Wichtigste in Kürze

- Für eine sichere Aussteifung und Abstützung von Wandschalungen sind die Angaben des Herstellers zwingend einzuhalten. Grundsätzlich Richtstützen oder nachweislich gleichwertige Arbeitsmittel verwenden.
- Wandschalungselemente sind gemäss Herstellerangaben auf einem tragfähigen Untergrund zug- und druckfest zu verankern.
- Wandschalungs-Eckverbindungen oder bereits betonierte Wandscheiben können stabilisierend wirken. Im Zweifelsfall ist ein Sicherheitsnachweis eines Herstellers oder Statikers zu verlangen.

Prüfpunkt vor Ort

Sind die Wandschalungselemente mit Richtstützen oder nachweislich gleichwertigen Arbeitsmitteln gemäss Herstellerangaben zug- und druckfest verankert? (Improvisationen sind unzulässig)

Zug- und druckfeste Verankerung von Aussenwänden

Im untersten Geschoss (UG oder EG) können die Richtstützen, zum Beispiel auf Betonelementen, nach aussen zug- und druckfest verankert werden. Bei den oberen Geschossen muss ab einer Absturzhöhe von 3,0 m ein Fassadengerüst erstellt werden. Deshalb können die Wandschalungselemente nach aussen nicht mehr zug- und druckfest verankert werden.

Lösung: Falls eine Abstützung nach aussen nicht möglich ist, Wandschalungselemente gemäss Angaben des Herstellers gegen das Gebäudeinnere zug- und druckfest verankern.

Wandschalungselemente sind gemäss Herstellerangaben auf einem tragfähigen Untergrund zug- und druckfest zu verankern.



1 Wandschalungselemente, zug- und druckfest im Untergrund verankert und an der Kopf- und Fussseite befestigt.



2 Verankerung des äusseren Wandschalungselements mit Richtstützen auf Betonelementen.

Häufigste Unfallursachen

- Horizontaler Aufprall einer Kranlast
- Einsturz der Schalung wegen Windböen
- Verwendung von Deckenstützen statt Richtstützen:
 Es besteht die Gefahr, dass der Spriess sich löst oder von jemandem entfernt wird.
- Unsachgemässe Verwendung von Zurrgurten in Kombination mit improvisierten Verschwenkungen
- Abstützung auf das Fassadengerüst: Fassadengerüste sind nicht für solche Lasten dimensioniert. Herstellerangaben beachten!

Es kommt immer wieder vor, dass Wandschalungselemente mit Deckenspriessen nicht zug- und druckfest abgestützt werden (Bild 3 und 4).



3 Wandschalungselemente, nicht wie vorgeschrieben zug- und druckfest verankert, sondern sicherheitswidrig mit zwei Deckenspriessen gestellt.



4 Als ein Monteur im oberen Bereich der Wandschalung etwas montierte, kippte das Element um und begrub den Mann unter sich. Abstützungen mit Deckenspriessen dürfen auf keinen Fall toleriert werden.

Relevante Vorschriften und Normen

Herstellerangaben sind zwingend zu beachten (Konformitätserklärung muss vorliegen).

(Noniormitatserklarung muss vonlegen).	
BauAV	Bauarbeitenverordnung Art. 3
VUV	Verordnung über die Unfallverhütung Art. 32a Bestimmungsgemässe Verwendung Art. 12 Belastbarkeit
UVG	Bundesgesetz über die Unfallverhütung Art. 82 Stand der Technik

(i)

Weitere Informationen

- Factsheet Deckenstützen: www.suva.ch/33007.d
- Factsheet Wandschalungen: www.suva.ch/33011.d
- Factsheet Betonierbühnen an Wandschalungen: www.suva.ch/33013.d
- Factsheet 33033.d Deckenschalungen: www.suva.ch/33033.d

Suva, Bereich Bau, Tel. 058 411 12 12 bereich.bau@suva.ch